



# Altshäuser Verbandsanzeiger

Nr. 12    Freitag, 26.03.2010

## Bericht von der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 15.03.2010

Zur Gemeinderatsitzung waren der Vorsitzende, Herr Bürgermeister Obermeier, der vollzählige Gemeinderat, Frau Zimmermann vom Jugendamt des Landratsamtes Ravensburg und 4 Zuhörerinnen anwesend.

Zur Bürgerfragestunde wurden keine Fragen gestellt, so dass gleich mit TOP 2 Beratung und Beschluss zur Kindertagespflege im Landkreis Ravensburg, Kooperationsvereinbarung zwischen Gemeinden und dem Landkreis begonnen werden konnte. Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende Frau Zimmermann vom Landratsamt-Jugendamt. Mit der Einladung haben die Gemeinderäte Sitzungsvorlagen erhalten. Frau Zimmermann erläuterte das Konzept und den Kooperationsvertrag zwischen dem Landkreis Ravensburg und der Gemeinde Ebenweiler. Der wesentliche Inhalt dieser Kooperation liegt darin Betreuungsplätze bei Tagesmüttern zum gleichen Preis anbieten zu können, wie in einer Kindergruppe.

Herr Obermeier gab einen Überblick über die momentane Situation in Ebenweiler: In Ebenweiler gibt es einen Kindergarten, der Kinder von 2 bis 6 Jahren betreut (plus Schulkinder). Für Kinder unter 2 Jahren gibt es keine Betreuungseinrichtung. Des Weiteren gibt es in Ebenweiler einige Tagesmütter, die u.a. Kinder unter 3 Jahren betreuen können.. Mit dem neuen Gesetz zur Regelung der Finanzen „das Geld folgt dem Kind“ musste sich die Verwaltung bereits mit 2 Fällen auseinandersetzen, wo Eltern ihr Kind anderen Gemeinde unterbringen, weil es in Ebenweiler keine adäquate Betreuungsmöglichkeit gibt. In einem Fall konnte eine Lösung mittels Tagesmutter organisiert werden.

Der Bedarf an Betreuungsplätzen für Kinder unter 2 Jahren ist nach wie vor sehr gering, was erfreulich ist. Zurzeit ist es nicht erforderlich über eine Kindergruppe in Ebenweiler nach zu denken. Mit diesem Kooperationsmodell wird eine Lücke in der Betreuung geschlossen. Besonders interessant an diesem Modell ist die Tatsache, dass nur Geld fließt, wenn ein Betreuungsfall eintritt. Des Weiteren werden in diesem Programm finanziell schwächeren Eltern eine besonders unterstützt.

Nach Abschluss des Kooperationsvertrages können die Eltern für eine Betreuung ihrer unter 3 jährigen Kinder einen Antrag beim Jugendamt stellen. Dort werden dann die monatlichen Elternbeiträge und der Finanzierungsanteil der Gemeinde je nach Betreuungsstunden und Familieneinkommen errechnet.

Die Gemeinderäte fragten, wie das Jugendamt die Beiträge in Ebenweiler berechnet? In Ebenweiler sind die Kindergartenbeiträge nicht nach dem Familieneinkommen gestaffelt. Laut Frau Zimmermann werden dann die tatsächlichen Beiträge zu Grunde gelegt. Es wurde die Frage gestellt, ob Krippenplätze und Tagesmütter auch außerhalb der Gemeinde bzw. des Landkreises bezuschusst werden? – Auch dies wurde bejaht. Es besteht die Wahlfreiheit der Eltern, „das Geld folgt dem Kind“. Eine weitere Frage an Frau Zimmermann war, ob überhaupt und wie oft eine Berechnung des Kostenanteils mit den oberen Einkommen erfolgt? Laut Frau Zimmermann kommt dies durchaus vor, wenn auch eher selten.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig den Kooperationsvertrag mit dem Landkreis Ravensburg abzuschließen.

### Bausachen

Zum Bauantrag auf Einbau eines Heizraumes in das bestehende Scheunengebäude und Anbau eines überdachten Holzlagerraumes auf Flst 136 /1 in Ebenweiler erteilte der Gemeinderat einstimmig sein Einvernehmen.

### Verlängerung des Aktionsprogramms zur Sanierung oberschwäbischer Seen mit der Pro Regio um 5 Jahre

Den Gemeinderäten wurde mit der Sitzungseinladung ein Vertragsentwurf zugestellt. Der Vertrag soll um 5 Jahre verlängert werden mit einem Jahresbeitrag von 800,- €. Die Gemeinde Ebenweiler ist seit dem Jahr 1999 in diesem Aktionsprogramm. Dadurch wird der Ebenweiler See, der auch als Badesee genutzt wird und somit auch im öffentlichen Interesse steht, betreut. In den Jahren der Betreuung wurde die Wasserqualität im See nachweislich verbessert. Dies ist insbesondere durch Pflegeverträge mit Landwirten entstanden. Für diese Pflegeverträge hat die Pro Regio die entsprechenden Fördermittel organisiert. Durch die Pro Regio werden auch die Zuflüsse kontrolliert. Die Pro Regio betreut den Weiher in fachlichen Fragen und arbeitet an einem Sanierungskonzept und weist uns immer wieder auf Fördermöglichkeiten hin und unterstützt bei der Antragsstellung.

Bei der anschließenden Diskussion wurde deutlich klar, dass die Gemeinderäte die bisherigen Leistungen der Pro-Regio zwar akzeptierten, mit dem Beitritt zum Aktionsprogramm aber immer die Sanierung des Weihers (Bau eines Mönchs mit Schlammfangbecken) verbunden war. In dieser Angelegenheit ist aber bis heute nichts passiert, deshalb standen die Gemeinderäte einer erneuten Vertragsverlängerung skeptisch gegenüber. In der Aussprache wurde deutlich, dass die Gemeinderäte weitere Informationen über die künftige Betreuung des Sees benötigen, sonst ist keine Zustimmung möglich.

Wie ist der Stand bei der baulichen Sanierung des Weihers? Warum wird der See regelmäßig durch das Landratsamt untersucht und durch die Pro Regio? Eine Verbesserung der Wasserqualität als Badesee ist nicht erkennbar. Die Pflegeverträge bei den Landwirten laufen mehr und mehr aus, weil sie nicht mehr lukrativ sind. Warum muss der Vertrag auf 5 Jahre abgeschlossen werden?

Da die Fragen nicht umfassend vom Vorsitzenden beantwortet werden konnten wurde der Tagesordnungspunkt abgesetzt und soll in der nächsten Sitzung neu verhandelt werden, ggf. mit einem Vertreter der Pro Regio. Des weiteren sieht der

Gemeinderat eine enge Verknüpfung mit einer positiven Entscheidung über den laufenden Förderantrag zur Sanierung des Weihers.

### Kreditaufnahme

Der Vorsitzende legte dem GR eine Übersicht „Nachweisung über den Schuldenstand“ und die verschiedenen Angebote über Kredite mit den entsprechenden Laufzeiten und Zinssätzen vor.

Am 03.12.2010 wurde ein Kredit mit 196.975 € getilgt. Der Kredit war mit 5,37 % Zins geführt. Durch die Hohe Tilgung gerät die Gemeinde immer mehr in Liquiditätsprobleme. Deshalb hat Herr Bär (Kämmerer) vorgeschlagen, jetzt einen Kredit über 150.000 € auf zu nehmen. Dass heißt weniger als getilgt wurde. Da im Mai ein weiterer Kredit über 214.500 € ausläuft, kann dann immer noch reagiert werden. Bis dahin liegt voraussichtlich auch der Rechnungsabschluss für 2009 vor.

Nach kurzer Beratung beschloss daher der Gemeinderat einstimmig den Kredit über 150.000,00 € mit dem Zinssatz von 3,48 % und einer Laufzeit vom 15 Jahren bei der Volksbank Altshausen aufzunehmen. Die jährliche Tilgung beträgt 10.000 €.

## **Annahme von Spenden**

### **1. Sachverhalt:**

Auf Grund der politischen Spendenaffären in den vergangenen Jahren wurde vom Bund das Strafrecht geändert (§ 331 StGB). Diese Änderung hatte zur Folge, dass das strafrechtliche Risiko für die kommunalen Amtsträger für das Einwerben, Entgegennehmen und Annehmen von Spenden stieg. In Anlehnung an die Änderung des Strafrechts wurden bereits schon mehrere Strafbefehlsanträge gegen mehrere Bürgermeister erlassen. Der Landtag hat nun eine entsprechende Änderung der Gemeindeordnung beschlossen, um ein hohes Maß an Transparenz in die Spendenabwicklung zu bekommen.

Demzufolge dürfen Gemeinden zur Aufgabenerfüllung Spenden einwerben, entgegennehmen und annehmen. Das Einwerben und Entgegennehmen darf jedoch nur noch der Bürgermeister und der Beigeordnete. Andere Amtsträger und Bedienstete dürfen nur im Auftrag des Bürgermeisters Spenden einwerben. Werden Ihnen Spenden angeboten, müssen sie diese unverzüglich an den Bürgermeister weiterleiten. Des Weiteren wurde festgelegt, dass die schlussendliche Annahme einer Spende nur der Gemeinderat in einer öffentlichen Sitzung entscheiden kann. Erst nach einer positiven Entscheidung des Gemeinderates kann die Spende im Haushalt entsprechend eingebucht und verwendet werden. Sollte der Gemeinderat negativ entscheiden, ist die Spende an den Einzahler unverzüglich zurückzugeben. Die Gemeinden sind im Übrigen verpflichtet am Ende des Jahres einen Spendenbericht bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Ravensburg, vorzulegen.

### **2. Beschlussantrag**

Folgende Spende wird heute zur Entscheidung vorgelegt:

<b>Name</b>	<b>Betrag</b>	<b>Zweck</b>	<b>Beziehung</b>	<b>Datum</b>
Zweckverband Oberschwäbische Elektrizitätswerke	1.000,00 €	Spende Heimatpflege	Bürger	10.02.2010

Die Gemeinde hat gemeinsam mit der Blutreitergruppe einen Antrag auf Zuschüsse bei der OEW gestellt. Dabei geht es um die Restauration der Blutreiterstandarten. Eine Spende ist eingegangen und wird komplett für diesen Zweck eingesetzt. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Spende anzunehmen dem Haushalt zuzuführen und dann der Blutreitergruppe zur Verfügung stellen.

#### Protokollkontrolle und Bekanntgaben

Herr Obermeier teilte zur Protokollkontrolle der letzten Sitzung folgendes mit:

- dass mit der Kanalbefahrung 2. Abschnitt am 16.03.2010 begonnen wird. Zuständig ist die Firma Aßfalg und Gaspard, die Befahrung wird von der Firma Veolia aus Bad Waldsee durchgeführt.
- dass der Holzeinschlag Riedwald für große Maschinen abgeschlossen ist und der Vollernter nicht weitermachen konnte, da der Boden zu weich war. Die übrig gebliebenen markierten Bäume lohnen sich nicht mehr für einen Einschlag. Gleichzeitig soll aber der Wald aufgeräumt werden. Falls es Interessenten gibt, die dort an einem Los interessiert sind, können sich im Rathaus melden.
- dass ein Leselos für den Wald in Richtung Oberweiler zum Preis von 20,- € vergeben wurde.

Vom Bauhof wurde angeregt, dass für den Streu- und Räumdienst in den Wintermonaten ein Arbeitskreis gebildet werden soll, dem auch Gemeinderäte angehören. Für diesen Arbeitskreis stellen sich die GR Bolduan, Josef Halder, Lupberger und Varnica zur Verfügung. Der erste Beratungstermin soll nach Ostern erfolgen.

Wie bereits im letzten Verbandsanzeiger veröffentlicht, hat das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf angerufen, dass sie an der Straße nach Unterwaldhausen einen Krötenzaun errichten wollen. Natürlich muss dann der Zaun auch betreut werden. Es wurde angeregt, dass die Ausschreibung im Verbandsanzeiger sicher einige Tierliebhaber anspricht, die sich dann beim Bürgermeisteramt melden.

Im Kindergarten ist zum 01.03. Frau Ölhaf aus Fronhofen als 400,- € Kraft eingestellt worden. Diese Einstellung resultiert aus einer Überbelegung des Kindergartens. Frau Ölhaf soll vorrangig in der Schulkindbetreuung eingesetzt werden und somit das Kindergartenteam entlasten. Wir wünschen ihr viel Erfolg!

Zum Schluss wurde noch erwähnt, dass vom Räumdienst ein Grundstück im Bereich „Gassenäcker“ beschädigt wurde. Der Vorsitzende versprach sich darum zu kümmern.

Anschließend fand noch eine nichtöffentliche Sitzung statt.



### **Gratulation zum Geburtstag**

Wir gratulieren Frau Rosa Reiner, die am 18. März 2010 ihren 80. Geburtstag feiern konnte. Herr Bürgermeister Obermeier überbrachte im Namen der Gemeinde einen Blumengruß verbunden mit den besten Glückwünschen.

### **Geänderte Öffnungszeiten beim Bürgermeisteramt in der Woche vor Ostern**

In der Woche vor Ostern ist das Bürgermeisteramt nur am Dienstag von 08.00 – 12.00 Uhr und von 15.00 – 18.00 Uhr geöffnet. In dringenden Fällen erreichen Sie den Gemeindeverwaltungsverband unter der Tel. Nr. 07584/92050.

### **Erstellung eines Krötenzaunes an der Kreisstraße Richtung Unterwaldhausen**

Das Naturschutzzentrum Pfrunger-Burgweiler Ried hat uns mitgeteilt, dass sie an der Straße nach Unterwaldhausen im Bereich der Roschen-Krautländer einen Krötenzaun errichten wollen und fragt an, ob in der Gemeinde Ebenweiler jemand bereit ist, die Zaunbetreuung zu übernehmen.

Interessierte Personen, die vorab eine fachliche Einführung vom Naturschutzzentrum erhalten, können sich beim Bürgermeisteramt – Tel. 07584/91610 melden.

### **Fundsachen**

Auf dem Gehweg im Bereich Korn- Kirchstraße ist ein Fahrradschlüssel „Abus“ gefunden worden und im „Sonnenhof“ sind wieder einige Kinderkleidungsstücke und 1 Paar Winterschuhe Gr. 36 liegen geblieben. Die Verlierer können sich während der Öffnungszeiten beim Bürgermeisteramt melden.

### **Jahreshauptversammlung des Partnerschaft-Fördervereins.**

Ebenweiler (bz) In der 7. Jahres-Mitgliederversammlung des ‚Fördervereins für die Partnerschaft Ebenweiler - Thiron-Gardais‘ standen keine Wahlen an. Die Regularien konnten daher im Hinblick auf das anschließende, von einer Jumboflasche Beaujolais aus Thiron begleitete Abendessen zügig abgewickelt werden. Die Vorsitzende Daniela Härle begrüßte Vereins-, Vorstands- und Gemeinderatsmitglieder, Vertreter anderer Ebenweiler Vereine, Bürgermeister Stefan Obermeier sowie den Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins Hohentengen Karl-Heinz Bleicher. Sie verband den Rückblick auf 2009 mit dem Dank an Alle, die für sie eingesprungen waren während sie sich um Nachwuchs für zukünftige Schüleraustausche bemühte : in 12 Jahren werden ihre Zwillinge unter den Teilnehmern sein! Das Programm für das Partnerschaftstreffen 2010 von 24. bis 27. Juli in Ebenweiler mit Gartenfest beim Schützenverein, Bregenzer Festspiele und Führung in der Blitzenreuter Seenplatte wird nach der nächsten Ausschusssitzung detailgenau veröffentlicht. Es wurde wieder ein Zuschussantrag in Brüssel gestellt, dessen Zu- oder Absage wie gewohnt erst in letzter Minute vorliegen wird. Für den Schüleraustausch 2010 liegen bereits zehn Anmeldungen vor. Antragsfrist für den Zuschussantrag an das Deutsch-französische Jugendwerk ist der 31. März. Schriftführer Martin Frank berichtete vom Partnerschaftstreffen 2009 - zugleich 35.Geburtstag der ‚jumelage‘- Anfang September in Thiron. Mit über 100 Gästen aus Ebenweiler - der Musikverein hatte seinen Jahresausflug mit der Teilnahme am

Thironer Fest verbunden - hatten die Gastgeber einen organisatorischen Kraftakt zu bewältigen. Besuch in Schloss und Park Maintenon, abendliches Festbankett im originellen Rahmen einer Scheune, ‚Chartres im Lichtermeer‘, die Einweihung des ‚Place Josef Eisele‘ zu Ehren von Ebenweilers ehemaligem Bürgermeister, ein Nachmittag auf der ‚Kermesse‘ im Nachbardorf und das Konzert der Musikkapelle Ebenweiler - ein anstrengendes Programm, das eine Fülle von Eindrücken bot. Der Schüleraustausch 2009 - sehr spät erst ausgeschrieben - reduzierte sich schließlich auf nur drei Teilnehmer, die sich jedoch - begeistert von ihren Erlebnissen - bei der Ausschreibung für 2010 als erfolgreiche Multiplikatoren erwiesen. Brigitte Zirn stellt die Jahresrechnung 2009 vor, deren Ergebnis den finanziellen Aufwand des Programms 2010 - Bregenzer Festspiele - problemlos schultert. Karl-Heinz Bleicher beantragte die Entlastung des Vorstands, die einstimmig erteilt wurde. In der anschließenden Diskussion entwickelte Eugen Heller - Austausch Teilnehmer der ersten Jahre und bis heute engagierter Förderer der Partnerschaft - neue Ideen für die Gewinnung jüngerer Familien als aktive ‚Partnerschaftler‘; von den Pionieren der ersten Stunde - sie sind inzwischen 36 Jahre älter geworden - fehlen immer mehr. Am 22. April treffen sich die diesjährigen Austausch Teilnehmer und ihre Eltern mit den Organisatoren (es ergeht persönliche Einladung). Die nächste Ausschusssitzung ist für Montag, 26. April, vorgesehen.

Bürgermeisteramt

## **Gemeinde Ebenweiler – Vereinsnachrichten**

### **Skiclub Ebenweiler e.V.**

#### **Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Am Freitag den 26.03.2010, um 20.00 Uhr im Gasthaus „Adler“ in Ebenweiler findet die Generalversammlung des Skiclub Ebenweiler 1974 e. V. statt. Herzliche Einladung ergeht an alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereins.

#### **Tagesordnung:**

- 1.) Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden**
- 2.) Berichte der Abteilungsleitung**
  - 2.1 Bericht des 1. Vorsitzenden
  - 2.2 Bericht des Schriftführers
  - 2.3 Bericht des Kassiers
  - 2.4 Bericht der Gymnastikgruppen
  - 2.5 Bericht über den vergangenen Skiwinter
  - 2.6 Bericht der Skischule
  - 2.7 Bericht der Abteilung Tennis
  - 2.8 Bericht des Jugendleiters
  - 2.9 Bericht der Kassenprüfer
- 3.) Entlastungen**
- 4.) Neuwahlen** (1. Vorsitzender, Kassier, Jugendleiter, Skischulleiter, 5 Beisitzer, Kassenprüfer)

## 5.) Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind spätestens 10 Tage vor der Generalversammlung schriftlich beim

1. Vorsitzenden einzureichen.

Wir freuen uns wenn Sie sich an diesem Abend für uns Zeit nehmen!

Mit sportlichen Grüßen



Udo Hund

1. Vorsitzender Skiclub Ebenweiler

### **Donnerstagsausfahrten 25.03.2010**

Ein Geheimtipp für alle Ski- und Snowboardfahrer!

Angesprochen sind alle, die unter der Woche Zeit und Lust haben, in kleinen, überschaubaren Gruppen ihr Hobby zu genießen. Mit privat PKWs werden wir je nach Schneelage ein Skigebiet anfahren. Belohnt werden alle mit stressfreiem Schneesport in gemütlicher Runde, ohne Hektik und ohne Wartezeiten am Lift.

Termine: Do. 25.03. und Do. 01.04.2010. Info und Anmeldung: Walter Ullrich, Tel. 07584/ 927716, E – Mail: [walter@skiclub-ebenweiler.de](mailto:walter@skiclub-ebenweiler.de)

**Vergünstigte Tageskarten für das Skigebiet Mellau – Damüls** sind ab sofort bis Saisonende erhältlich bei Walter Ullrich, Tel. 07584/ 927716. Kosten: Erwachsene (ab Jahrgang 1990) € 37,00; Jugend (Jahrgang 1991 – 1993) € 33,00; Kinder (Jahrgang 1994 – 2003) € 20,50.

### **Skiclub Ebenweiler – Abt. Frauenturnen**

Am kommenden Dienstag den 30.03.2010 ist noch Gymnastik. Wir beginnen aber schon um 19.00 Uhr. Bitte um Beachtung.

In der Woche nach Ostern sind Ferien. Am Dienstag 13.04.2010 beginnen wir wieder zur gewohnten Zeit um 19.30 Uhr.

Allen ein frohes, sonniges Ostern.

### **Skiclub Ebenweiler – Abt.: Tennis:**

Am 12.3.2010 fand unsere Abteilungsversammlung statt. Wir berichteten über das abgelaufene Vereinsjahr und legten den Start für die Saison 2010 fest. Bei den zu wählenden Personen ergab sich folgendes Ergebnis: Beisitzer: Monika Schmidt, erweitert wurde der Ausschuss um einen weiteren Beisitzer, gewählt wurde Roswitha Kunz. Das Amt des Jugendwart, das die letzten Jahre nicht besetzt werden konnte ist ab sofort von Martina Griebhaber besetzt. Alle Gewählten erhielten ein einstimmiges Votum in ihren Ämtern. Wir gratulieren den Gewählten und wünschen Ihnen viel Spaß und Freude bei der Ausübung des Amtes.

Eine weitere Neuerung für die Saison 2010 ist, dass wir uns für den Trainingsbereich Kinder, Jugend und Erwachsene mit der **Tennisschule Seifferer** aus Weingarten geeinigt haben. Die Tennisschule ist im Schussental sehr bekannt und anerkannt. Die Tennisschule Seifferer wird mit ihrem ausgebildeten Trainer ab dieser Saison das Training übernehmen.

Folgende Termine wurden bereits festgelegt: Saisonbeginn, am **Sonntag, den 25.04.2010**, gestartet wird mit unserem gemeinsamen Frühstück und einem Bändelstunier.

Am **Samstag, den 8. Mai 2010** veranstalten wir den Tag des Tennis. Die Tennisschule Seifferer wird sich vorstellen und für 2 Stunden auf und vor dem Platz für alle Fragen zum Training zur Verfügung stehen, (separate Ausschreibung wird kommen).

Bevor die Saison beginnen kann, wollen und müssen wir unsere Plätze und Vereinsheim für die Spielsaison herrichten. Bitte beachten Sie die Arbeitshinweise in den **kommenden Vereinsnachrichten** und helfen Sie alle tatkräftig mit.

Wir freuen uns auf die Saison 2010.

Die Tennisabteilungsleitung.

### **Skiclub Ebenweiler - Aerobic - Kurs**

Ab Donnerstag, den **15.04.2010 von 19.30 bis 20.30 Uhr** bieten wir unter Leitung von **Jeannette Scharfenberg** im DGH einen Aerobic-Kurs im **10 er- Block** an. Dieser Kurs ist für alle, die gerne eine abwechslungsreiche Stunde erleben wollen. Aerobic ist ein Herzkreislauftraining mit tänzerischen Schritten und gibt eine interessante Gelegenheit zur Schaffung von mehr Energie durch fun, power und temperamentvolle Bewegungsabläufe.

Mindestteilnehmerzahl : 10 Personen

Aus Versicherungsgründen muss man Mitglied im Skiclub Ebenweiler sein.

Ich freue mich auf eine rege Teilnahme. Bei Fragen und Anmeldung meldet euch bei **Jeannette Scharfenberg, Tel. 07584 921982** . Bis bald ich freue mich auf euren Anruf.

### **Sportverein Ebenweiler e.V.**

Mitgliederversammlung des Sportvereins Ebenweiler e.V., sowie des Förderverein Sportgelände e.V.

Am Samstag den 27.März findet ab 20 Uhr die Mitgliederversammlung des Fördervereins Sportgelände e.V. im Sportheim des SV Ebenweiler statt. Im Anschluss daran wird die Mitgliederversammlung des Sportvereins Ebenweiler e.V. durchgeführt. Die Tagesordnung des Fördervereins sieht folgende Punkte vor:

1. Begrüßung,
2. Bericht des 1. Vorsitzenden,
3. Bericht des Schriftführers,
4. Bericht des Rechnungsführers,
5. Bericht der Kassenprüfer,
6. Entlastung,
7. Neuwahlen,
8. Anträge zur Tagesordnung,
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis eine Woche vor der Generalversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Alfred Birkenmaier eingereicht werden.

Tagesordnung des Sportvereins Ebenweiler e.V.

1. Begrüßung,
2. Bericht des 1. Vorsitzenden,

3. Bericht des Schriftführers,
4. Bericht des Kassiers,
5. Bericht des Jugendleiters,
6. Bericht der Kassenprüfer,
7. Entlastung,
8. Neuwahlen,
9. Anträge zur Tagesordnung,
10. Verschiedenes.

Anträge zur Tagesordnung können bis 3 Tage vor der Generalversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Werner Zirn eingereicht werden.

#### SV Ebenweiler – SV Daugendorf 6:2

Eine torreiche Partie sahen die zahlreichen Zuschauer in Michas-Fahrschularena. Ohne deutliche Spielvorteile in der ersten Halbzeit zu haben versuchte man auf dem tiefen Platz den Ball schnell laufen zu lassen. Mit der ersten Torchance verwandelte Daniel Gauggel den Ball im Nachschuß nachdem Matse Schluck zuvor gescheitert war. Kurz darauf verwandelte Kapitän Michael Wetzel die zweite Chance nach einer weiten Hereingabe am langen Pfosten zum 2:0. Mit dem Pausenpfeif eroberten die Gäste aus Daugendorf den Ball am Ebenweiler 16er. Ein abgefälschter Schuß ging über den Ebenweiler Keeper als Bogenlampe in die Maschen zum Anschlussstreffer (2:1). Nach dem Wechsel kamen die Minuten von Viktor Warth.

Innerhalb von 10 Minuten brachte er die Ebenweiler mit seinen beiden Toren mit 4:1 in Front und auf die Siegerstraße. Erst köpfte er aus 6m unhaltbar ein. Dann landete sein Fernschuß aus ca. 25m über dem verduztten Torwart im Winkel. Mitte der zweiten Hälfte erhöhte dann Tobi Rimmele mit einem direkten Freistoß in den Winkel auf 5:1. Doch der Gast steckte nicht auf und verkürzte durch Torjäger Tobi Müntst auf 5:2. Den Schlussspunkt setzte dann der eingewechselte David Francq der einen Konter über den herauslaufenden Torwart zum 6:2 einschob. Der Sieg fiel sicherlich zu hoch aus, da der SVE an diesem Tag jede Chance eiskalt zum Tor nutzte. Vor allem Daniel Gauggel sorgte für viel Wirbel im Sturm und unsere jungen Spieler Freddi Frei, Marco Lutz, David Francq und Ralf Krich (kam verletzungsbedingt nur zu einem

Kurzeinsatz) zeigten Ihre Ansprüche auf Stammplätze sehr deutlich an.

#### SV Ebenweiler II – SV Fleischwangen I 3:2

Einen etwas glücklichen Sieg ergab sich im Derby gegen den SV Fleischwangen.

Peter Rimmele brachte den SVE mit 2 Toren in Hälfte ein in Führung. Einmal setzte er sich über Außen durch, einmal landete eine verunglückte Flanke im Tor. Vor der Halbzeit verkürzte der SVF auf 2:1. Nach dem Wechsel glich der SVF dann sogar mit einem Handelfmeter aus. Doch der SVE steckte nicht auf - Halder Philipp nagelte einen Freistoß aus 25 m in den Torwinkel zum glücklichen Endstand von 3:2. Der SVF warf nun zwar alles nach vorne – doch der SVE verteidigte die 3 Punkte!

#### Vorschau:

Diesen Sonntag spielt der SVE beim abstiegsbedrohten SG Griesingen. Um den Abstand zu den Abstiegsplätzen weiter zu vergrößern täte ein Dreier recht gut. Spielbeginn 15h. Die Zweite spielt beim SV Herberlingen I. Spielbeginn ist ebenfalls 15h. Nach dem ersten 6er-Pack am vergangenen Wochenende hofft der Ebenweiler Anhang auf weitere Punkte!!!

## **s` Ebenweiler Theaterle**

-Generalversammlung am 13.03.2010-

Nach der Begrüßung und einem kleinen Rückblick durch den ersten Vorsitzenden Horst Kunz folgte ein Bericht der Schriftführerin Inge Gindele. Rainer Sommer stellte den Kassenbericht in Vertretung von Margherita Steinhauser vor, die leider erkrankt war. Die anschließende Entlastung des gesamten Vorstandes nahm Herr Bürgermeister Obermeier vor. Zur Wahl standen dieses Jahr die Ämter des 2. Vorsitzenden, des Schriftführers und der 3 Beisitzer. Sowohl Holger Baur als 2. Vorsitzender als auch Inge Gindele als Schriftführerin wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Ebenfalls einstimmig wurden als Beisitzer Irmi Dobler, Petra Münch und Wolfgang Reger gewählt.

Klara Reinhardt erhielt zum Dank für 15 Jahre Kartenverkauf einen Blumenstrauß und einen Gutschein. Leider wird sie uns in der kommenden Saison nicht mehr zur Verfügung stehen. Roswitha Kunz wird die Reservierungen künftig entgegennehmen.

## **Jugendhaus Ebenweiler e. V. Generalversammlung 2010**

Am Samstag, den 13.03.2010 fand die diesjährige Generalversammlung des Jugendhaus Ebenweiler e. V. statt. Nachdem Patrick Duelli die Anwesenden über die Aktivitäten des vergangenen Jahres informierte und Tobias Sieger die Einnahmen und Ausgaben des letzten Jahres bekannt gab, wurde die Vorstandschaft vom Gemeinderatsmitglied Niels Knappe entlastet. Daraufhin wurde von den Mitgliedern die neue Vorstandschaft gewählt.

- 1. Vorstand: Wolfgang Krall
- 2. Vorstand: Kevin Fritz
- Kassier: Timm Baier
- Schriftführer: Nderim Meha
- Hausmeister: Marian Golitsch
- Beisitzer: Juliane Stegmeier, Florian Haslbeck
- Kassenprüfer: Tobias Sieger, Daniel Birkenmaier

## **Musikverein Ebenweiler**

### **Voranzeige: Benefiz-Kirchenkonzert am Sonntag, den 25. April**

Am Sonntag, den 25. April um 18.30 Uhr gibt die Musikkapelle Ebenweiler in unserer Pfarrkirche St. Urban ein Kirchenkonzert. Unterstützt wird die Musikkapelle dabei vom Waldhornensemble „Cornissimo“. Der Erlös kommt der Renovation unserer Pfarrkirche zugute.

Am nächsten Samstag, den 27. März wird unsere Kapelle nach Abwil/Schweiz zu unserer Partnerkapelle Abwil - St. Josefen fahren. Dort werden wir einen Teil des abendlichen Konzerts unserer Partnerkapelle bestreiten.

## **Ebenweiler Galgenweibla**

Storchengäu – Stammtisch

Am Freitag findet ab 20.00 Uhr im HdB der turnusmäßige Storchengäu-Stammtisch statt. Wir treffen uns regelmäßig, auch außerhalb der Fasnet, mit unseren Narren-Freunden aus Einhart und Haid - Bogenweiler – Siessen. Jeder, der Interesse hat, zu kommen, ist herzlich eingeladen.

#### Voranzeige Maibaum

Werden Sie in den nächsten Wochen Ihre Thuja - Hecke schneiden? Wir würden gerne das anfallende, frische Reisig abholen. Denn wir benötigen noch Material, um den Maibaum zu kranzen. Melden Sie sich einfach beim Zunftmeister, tel. 07584 / 2560.